

Nr. 119
Januar 2023

Sport Gespräch



Wir nehmen Energie persönlich.

Die Zukunft unserer Heimat liegt uns am Herzen. Darum unterstützen wir das kulturelle, sportliche und soziale Leben - für ein attraktives Borken.



Ein Unternehmen im EMERGY-Verbund

Heute ist ein schöner Tag!
Heute erscheint das **“SportGespräch”**, die offizielle Vereinszeitschrift der **SportGemeinschaft Borken**, mit der einhundertneunzehnten Ausgabe (Nr. 119/Januar 2023). Es ist immer wieder interessant zu lesen, was so alles im Verein geschieht.

Editorial

Das alte Jahr ist vorbei, das neue hat uns schon wieder in seinem Griff.

Und so viel ist wieder geschehen...
Die Fußballer, die eigentlich gut in die Saison gestartet sind, haben einen freien Fall erlebt, den sie hoffentlich im neuen Jahr schnell bremsen werden. Mit ihrem Interimstrainer Ralf Bugla kommt ein Bekannter bis zum Saisonende und er soll es richten.

Großartig trumpften dagegen unsere Darter auf. Sie erleben derzeit ein gewaltiges Hoch. Und wenn ein Profi im Checkpoint auftaucht, dann ist das schon was.

Auch die Billarder machen auf sich aufmerksam.

Auch die Tänzerinnen und Tänzer haben mit ihrer Herbstgala wieder einen Glanzpunkt in Borken gesetzt.

Freuen darf sich der Kassierer der Jugendabteilung. Denn der Weihnachtsmarkt hatte einen guten Zuspruch.

Schön wäre es, wenn sich noch mehr an der Ausbildung der jungen Fußballerinnen und Fußballer beteiligten. Das ist eine Aufgabe nicht nur für die männliche Welt.

Die Bauarbeiten am neuen Gebäude im Eingangsbereich schreiten zügig voran.

Da kann es doch bald etwas werden, wenn das Wetter mitspielt.

Der Ascheplatz, das ehemalige Zuhause der Sportfreunde Borken, wird renaturiert. Die Bagger waren schon am Werk. Wir wünschen unseren Leserinnen und Lesern ein glückliches Neues Jahr mit der Erfüllung aller guten Wünsche.

Allen verletzten und kranken Sportlerinnen und Sportlern baldige Genesung und viel Vergnügen beim Lesen dieses Magazins.

Friedhelm Triphaus

Impressum

Hrsg.: Sportgemeinschaft Borken e.V.

Redaktion:

Friedhelm Triphaus

Vertrieb:

Willi Trunk

Anschrift:

Sportgemeinschaft Borken e.V.

Postfach 1729

46307 Borken

Internet:

www.sg-borken.de

E-Mail: friedhelm.triphaus@sg-borken.de

Gesamtherstellung: Druckerei Lage, Hohen-Oststraße, Borken

Auflage: ca. 1.200 Stück

Vielen Dank

**sagen wir allen Inserenten und
hoffen, dass unsere Mitglieder sie
bei ihren Kaufentscheidungen
berücksichtigen.**

Nicht vergessen:

Nächster Redaktionsschluss:

15. Februar 2023



COHAUSZ MODE NEU ERLEBEN

Entdecken Sie den neuen Cohausz-Look
mit ganz vielen WOW-Effekten.

COHAUSZ. MACHT EIN GEFÜHL DRAUS.

MODEHAUS COHAUSZ GMBH
Kapuzinerstr. 8 - 12 · 46325 Borken
www.mode-cohausz.de

FOLGT UNS
@MEINCOHAUSZ



Grußwort zum Jahreswechsel

Liebe SG-lerin, lieber SG-ler,
verehrte Sponsoren, Unterstützer und Anhänger der SG,
und schon wieder ist es so weit!

Es ist an der Zeit, innezuhalten und das Jahr 2022 mit den besten Wünschen für das neue Jahr abzuschließen.

Zum Jahreswechsel wünschen wir uns alle nichts sehnlicher, als wieder zu unserem gewohnten Alltag zurückkehren zu können. Auch das Jahr 2022 ging vorüber, in dem wir weiterhin mit Einschränkungen im Zusammenhang mit dem Corona-Virus leben mussten und auch weiter noch auskommen müssen, obwohl wir alle gehofft hatten, die Pandemie bald überwunden zu haben.

Zwischenzeitlich bestimmen aber auch andere Krisengeschehen, die Klimakatastrophe, die Energiekrise oder der Krieg in der Ukraine unseren Alltag. Unsere Hoffnung, dass die für uns unvorstellbaren Ereignisse in der Ukraine bald beendet sind und wir in eine friedvolle Zukunft schauen können, wird derzeit wohl nicht erfüllt.



Wilhelm Terfort



Johannes Fooke



Bernd Reining

Umso mehr freut uns da, wenn in unserem privaten Umfeld und auch im Umfeld der SG Hilfsbereitschaft in unterschiedlicher Art und Weise besteht, Menschen aus der Ukraine zu helfen und zu unterstützen. Unser Dank gilt an dieser Stelle den Menschen, die bereit waren, uneigennützig zu helfen und dies nach wie vor tun.

Die Auswirkungen des Kriegsgeschehens spüren auch wir unmittelbar in all unseren Lebensbereichen durch die allgegenwärtige Energiekrise, privat wie beruflich und in der Industrie.

In jeder Krise steckt aber auch eine Chance. Die Herausforderung besteht für uns nun eben darin, diese Chance zu erkennen und zu ergreifen und vor allem mit dem Ausbau der erneuerbaren Energien sich der Klimakatastrophe entgegenzustellen. Zudem hat die Stadt Borken mit uns über die Einsparung/die Reduzierung von Energieverbräuchen (Strom und Wärme) gesprochen und mit uns Maßnahmen – technischer und organisatori-



Wenn es darauf ankommt, sind
wir für Sie da - zuverlässig wie ein
Schutzengel.

Ihre Provinzial Geschäftsstelle

Bajohr & Berkemeier

Mühlenstr. 11

46325 Borken


Tel. 02861/805800

Fax 02861/62962

bajohr-berkemeier@provinzial.de

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL

Die Versicherung der  Sparkassen

Grußwort zum Jahreswechsel

Fortsetzung 1

scher Art – zur Umsetzung verabredet. Wir müssen zwar nicht kalt duschen, es gibt aber gerade organisatorische Maßnahmen, die sich leicht umsetzen lassen, ohne groß an Komfort einzubüßen. Die Stadt Borken prüft im Weiteren technische Maßnahmen, wie die Installation von LED-Leuchtmitteln, auch im Bereich der Flutlichtanlagen oder verbesserte Steuerungen in der Wärmegewinnung.

In diesem Kontext möchten wir an dieser Stelle auch all diejenigen erwähnen, die in diesem Jahr an die Grenze ihrer wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit geraten sind und nicht aufgeben. Und obwohl es in vielen Fällen finanziellen Ausgleich gab und gibt, bleibt bei vielen eine Lücke, die dazu führt, dass einige Menschen kaum noch wissen, wie sie ihre Miete zahlen sollen.

Schön ist da, dass es dann auch verlässliche Werte und etwas Regelmäßiges gibt: die SportGemeinschaft Borken.

Wir meinen, im vergangenen Jahr konnten die Veranstaltungen unseres Sportvereins insgesamt und auch in den einzelnen Abteilungen dem Vereinsleben wieder einen verlässlichen Rahmen geben. Dazu gehören ebenfalls die wiederkehrenden Übungs- und Trainingsabende, an denen sich getroffen wird, um in geselliger Form oder auch im Wettkampf Sport zu treiben. Lassen uns diese Termine doch oft einen hektischen Alltag mit all seiner Nachrichtenflut ein wenig verdrängen und geben uns Spaß am gemeinsamen Sport.

Die SG Borken, wie jeder Sportverein, leistet daher einen wertvollen Beitrag für die Gesundheit der Gesellschaft, die sich schon mal über Reizüberflutung, Burn-Out und

Arbeitsverdichtung beklagt. Sportvereine sind der Kit in unserer Gesellschaft.

Nutzen wir also im nächsten Jahr wiederum die Chance, mit gleichgesinnten Menschen Sport zu treiben und das am besten natürlich in einem fast familiären Umfeld in der SG Borken.

Und die Voraussetzungen hierzu werden immer besser.

Im Mai haben wir unter großem öffentlichem Interesse die neuen Sportstätten für Billard und Dart, dem Checkpoint und dem Köö an der Hohe Oststraße 34B, offiziell



Einweihung des Köö und Ccheckpoints

eröffnen können. Und die neuen Sportstätten scheinen die sportlichen Leistungen der Mannschaften in den unterschiedlichen Ligen zu beflügeln. Die Spielergebnisse sind beachtenswert und so ist nicht verwunderlich, dass wir in beiden Bereichen möglich

Unsere Sportförderung: Gut für das Westmünsterland.



 Sparkasse
Westmünsterland

Sport ist ein wichtiges Bindeglied der Gesellschaft. Er stärkt den Zusammenhalt und schafft Vorbilder. Deshalb unterstützt und fördert die Sparkasse den Sport und sorgt für die notwendigen Rahmenbedingungen zur Leistungsentwicklung: in der Nachwuchsförderung, im Breiten- sowie Spitzensport. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse Westmünsterland.**

Grußwort zum Jahreswechsel

Fortsetzung 2

Aufstiege feiern werden können.

Stellvertretend seien hier die sportlichen Leistungen unserer Darterin Julia Siek genannt, die schon die Landesmeisterschaft erringen konnte und in diesem Jahr mit der Vize-Europameisterschaft im Doppel, dem Bronzeplatz im Einzel und Silber in der Teamwertung erfolgreich war.

Mit der Grundsteinlegung zum Neubau des Vereinsheims und zur Erweiterung des GuFi im Oktober wird im nächsten Jahr die letzte Baumaßnahme – nach dem Kunstrasenplatz und dem Dusch- und Umkleidegebäude – im Sportpark Im Trier, in der NetGo-Arena, abgeschlossen sein.

Dann werden sich die Mitglieder aller Abteilungen vor und nach dem Sport und zu sonstigen Veranstaltungen im neu geschaffenen Vereinsheim versammeln und treffen und den lange vermissten Vereinstalk pflegen können.

Die Sportlerinnen und Sportler der Breitensportabteilung und der Tanzsportabteilung werden damit auch die lang ersehnten modernen Sporträume nutzen können. Mit der Eröffnung des erweiterten GuFi werden die Tanzsportlerinnen und Tanzsportler für das raumgreifende Training auch die 2-fach-Turnhalle nutzen können. Die Lateinformation sieht hierin, gerade auch in der Vorbereitung auf die Turniere in der 2. Bundesliga, einen erheblichen Mehrwert.

Wir denken, dass aber auch Heike Pätzold sich mit ihrem Team auf das verbesserte Raumangebot für die sportlichen Angebote der Breitensportabteilung freuen wird.

Mit dem erweiterten GuFi stehen aber auch weitere Umkleiden und Duschen zur Verfügung, die unsere Sportlerinnen und Sportler des Lauftreffs, des Triathlons sowie der Radsportabteilung nach ihren Sporteinheiten gern nutzen werden. Die Radsportabteilung sieht hierin auch einen neuen Impuls, die sportlichen Angebote in diesem Bereich nachhaltig zu verbessern und attraktiver zu gestalten.

In der Tennisabteilung können wir wieder einen Mitgliederzuwachs verzeichnen. Das Trainingsangebot der Abteilung und der unermüdliche Einsatz unseres Trainers Arno Becker werden gern angenommen. So werden wir in der kommenden Saison weitere Mannschaften für den Turnierbetrieb melden können, gerade auch in den jüngeren Altersklassen.

Fußballerisch hatten wir in diesem Jahr zwei Highlights, das Spiel der Borkener „Turmkicker-Mannschaft“ gegen die Schalker Traditionsmannschaft. Bei herrlichem Wetter



Der Grundstein wird gelegt.

ÖFFENTLICH BESTELLTER
VERMESSUNGSINGENIEUR



HÜLSMANN INGENIEURE
VERMESSUNG DETMOLD

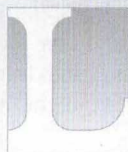


BACHSTRASSE 24 | 32756 DETMOLD | 052 31.97 69 10 | INFO@VERMESSUNG-HUELSMANN.DE

Beeindruckend vielseitig

Wir sind der Meinung, Sie sollten sich mit Ihren Druckerzeugnissen von Ihrem Wettbewerb unterscheiden. Denn Druckerzeugnisse, die die Aufmerksamkeit potentieller Kunden auf sich ziehen, sind die halbe Miete für neue, erfolgreiche Geschäftsbeziehungen.

Wir schaffen durch Veredelung, wie Prägungen oder Lackierungen, eindrucksvolle Druckergebnisse, die sich sehen lassen können.



Druckerei Lage GmbH

Hohe Oststraße 65

46325 Borken

Fon: 02861 2486

info@druckerei-lage.de

www.druckerei-lage.de

Grußwort zum Jahreswechsel

Fortsetzung 3

und vor vollen Rängen sind zwei Mannschaften aufgelaufen, die uns viel Spaß und Freude beim Zuschauen bereitet haben (s. SportGespräch - Nr. 116). Der Erlös dieser Veranstaltung ging an die Aktion "Nachbarn helfen", die Bürgerstiftung „Aktive Bürger“ und „MtotowaTanzania“, das Kindern in dem afrikanischen Land hilft.

Schließlich konnte unsere erste Mannschaft in der NetGo-Arena die Borkener Stadtmeisterschaft für sich entscheiden. In einem packenden Endspiel gegen Westfalia Gemen war die SG mit 5:1 deutlich siegreich.

Die Spielergebnisse der Senioren in der laufenden Saison könnten allerdings besser sein, freuen wir uns auf eine erfolgreichere Rückrunde.

Im Jugend-Fußballbereich um Norbert Huvers, Ralf Bökenbrink und Patrick Wellermann zeigt die sportliche Neuausrichtung mit den sehr engagierten Übungsleitungen die erhofften Erfolge. Damit bieten wir den Kindern und Jugendlichen in allen Altersklassen eine gute und lebendige sportliche Heimat.

Wir danken allen Ehrenamtlichen und Verantwortlichen, die auch in diesem Jahr wieder zu einem verlässlichen Vereinsleben beigetragen haben, wie auch bei allen Mannschaftssportlerinnen und -sportlern, die im Wettkampf die SG-Farben vertreten.

Abschließend möchten wir noch einmal dazu aufrufen, Ideen, Wünsche und Kritik bei uns zu platzieren. Unser oberstes Gebot ist, die SG zusammen mit euch nach vorne zu bringen und für die Zukunft gut aufzustellen. Dies ist nur gemeinsam möglich. Und dazu haben wir nach Abschluss der letzten Baumaßnahme Im Trier die besten Voraussetzungen.

In diesem Sinne wünschen wir euch und euren Familien – auch im Namen des gesamten geschäftsführenden Vorstands – ein gutes neues Jahr sowie Erfolg im privaten und beruflichen Leben. Bleibt gesund oder werdet gesund und geht zuversichtlich in das neue Jahr.



Jugendfußball bei der SG Borken

Wilhelm Terfort

1. Vorsitzender

Johannes Fooke

2. Vorsitzender

Bernd Reining

3. Vorsitzender



50 jahre



haarhaus optik

... immer einen blick voraus ...

katja thiele-haarhaus
augenoptikermeisterin
und staatl. gepr.
augenoptikerin

heilig-geist-straße 20
46325 borken
tel.: 0 28 61 / 55 35
www.haarhaus-optik.de
kontakt@haarhaus-optik.de



Delegiertenversammlung

Einladung

zur Delegiertenversammlung 2022

Zur ordentlichen Delegiertenversammlung (gemäß § 12 der Vereinssatzung) der
SportGemeinschaft Borken e.V. am

Freitag, 17. März 2023 – 19.00 Uhr,

im Checkpoint, Vereinsheim der Dart-Abteilung,

laden wir herzlich ein.

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Bericht des Vorstandes a) Vorstand
b) Berichte aus den Abteilungen (auf Nachfrage)
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache über die Berichte
7. Entlastung des Vorstandes
8. Neuwahl
des 1., 2. und 3. Vorsitzenden,
des 1. Geschäftsführers,
des 1. Schatzmeisters
gemäß §14 Ziffern 4 und 5 der Vereinssatzung
9. Wahl eines Kassenprüfers gemäß § 14 Ziffer 6 der Vereinssatzung
10. Information zur Neubaumaßnahme in der NETGO-Arena
11. Anträge gemäß § 12 Ziffer 13 der Vereinssatzung
12. Verschiedenes



BREITLING
1884



WILGENBUS

Der Juwelier an der Goldstrasse
Tel. 0 28 61/23 94

**INSTRUMENTS FOR
PROFESSIONALS™**

**PERFEKTION
BEI DER LUFTFAHRT
PERFEKTION
BEI BREITLING**

Beim Flugzeugbau ist jeder Bestandteil offiziell zertifiziert. Mit dem gleichen Perfektionismus konzipieren und fabrizieren wir unsere Instrumentenuhren.

Unsere Werke erfüllen alle erforderlichen Präzisions- und Zuverlässigkeitskriterien der Chronometer-Normen.

Und deshalb ist BREITLING der anerkannte Ausrüster der Luftfahrt.

OLD NAVITIMER. Automatik-Chronograph. Die seit 1952 von Piloten bevorzugte Instrumentenuhr mit ihrem berühmten kreisförmigen Rechenschieber.

www.breitling.com

Delegiertenversammlung

Fortsetzung

Anträge zur Delegiertenversammlung müssen dem geschäftsführenden Vorstand schriftlich und begründet bis vier Wochen vor der Delegiertenversammlung vorliegen, ansonsten gelten sie als Dringlichkeitsanträge, wenn die Voraussetzungen nach § 12 Ziff.13 der Vereinssatzung vorliegen.

Den Delegierten werden die zur Beratung der Tagesordnungspunkte erforderlichen Unterlagen durch die Abteilungen übergeben.

Mit sportlichen Grüßen

Wilhelm Terfort
1. Vorsitzender

Johannes Fooke
2. Vorsitzender

Bernd Reining
3. Vorsitzender

Nach § 12 Ziffer 5 der Vereinssatzung stellen die Abteilungen nachstehende Zahl an Delegierten (maßgeblich ist die Zahl der vom Verein im **Vorjahr** an den LSB NRW gemeldeten Mitglieder):

Abteilung Fußball (einschl. Fußballjugend)	444 Mitglieder, 10 Delegierte
Abteilung Breitensport	546 Mitglieder, 12 Delegierte
Abteilung Tanzsport	302 Mitglieder, 8 Delegierte
Abteilung Tennis	112 Mitglieder, 4 Delegierte
Abteilung Radsport	65 Mitglieder, 3 Delegierte

Übrigens: An der Delegiertenversammlung kann jedes SG-Mitglied teilnehmen, allerdings sind nur die Delegierten stimmberechtigt.



Zeichen setzen für Sport und Vereine.

Unsere Verantwortung für die Region.

Die engagierte Förderung von Sport und Sportvereinen der Region ist für die VR-Bank Westmünsterland seit Jahrzehnten fester Bestandteil des gesellschaftlichen Engagements. Auf breitem „Spielfeld“ unterstützen wir dabei den **Jugend- und Breitensport**.

VR-Bank
Westmünsterland eG



FSJ/Bufo



Stellenausschreibung Freiwilliges Soziales Jahr im Sport / Bundesfreiwilligendienst zum 01.08/01.09.2023

Die Sportgemeinschaft Borken e.V. ist ein eingetragener Verein mit mehr als 1.400 Mitgliedern und folgenden Abteilungen: Senioren-, Jugendfußball, Breiten- und Tanzsport, Tennis, Radsport, Darts und Billard. Wir bieten als Sportverein ein qualitativ hochwertiges und vielfältiges Sportangebot von Sportspaß bis zum Leistungssport.

Wir geben der Jugend ein Zuhause und stehen für Integration. Intensive Jugendarbeit ist uns ein besonderes Anliegen.

Das Verhältnis zwischen Einsatzstelle und FSJ-Teilnehmer sehen wir als ein gegenseitiges Geben und Nehmen.

Wir erwarten Motivation und engagierte Mitarbeit in unseren zahlreichen Tätigkeitsfeldern, insbesondere in der Jugendarbeit.

Dafür bieten wir ein breites Spektrum an

Möglichkeiten mit Einblicken in die sportliche Jugendbildung sowie den Bereich des Sportmanagements.

Wir kooperieren mit der Sporthochschule Köln (Ballsschule) sowie 7 Schulen (alle Schularten) und 2 Kindergärten im Stadtgebiet von Borken.



Im FSJ heißt es, Kinder anzuleiten.

Träger der Maßnahme ist der Landessportbund NRW (Deutsche Sportjugend).

Zum 01.08.2023 bzw. 01.09.2023 bieten wir zwei jungen Frauen/Männern ein Freiwilliges Soziales Jahr im Sport bzw. ein Jahr im Bundesfreiwilligendienst im Sport bei der SG Borken an.

IN BORKEN



WIR BAUEN FAHRZEUGE UM!

Ob der Ausbau eines Nutzfahrzeuges, der Spezialausbau von Behindertenfahrzeugen oder die Beseitigung eines Lackschadens oder die Reparatur eines Cabrio-Dachs, die Activa Automobil-Service GmbH findet für jeden Kunden eine individuelle Lösung.



Individuelle Fahrzeugeinrichtungen

- Regalsysteme
- Bodenplatten
- Innenverkleidungen
- Schubkästen
- Schraubstockhalterungen
- Dachträgersysteme
- Holzarbeitsplatten



Individueller Sonderfahrzeugbau

- Behindertengerechte Fahrzeuge für den Rollstuhl
- BF3 Fahrzeuge zur Begleitung von Schwertransportern
- Kühl- und Pharmaumbauten
- Plane Spiegel
- Individuallösungen



Fahrzeuglackierung

- PKW-/ Nutzfahrzeuglackierungen
- Instandsetzung von Unfallschäden
- Oldtimerlackierung
- Möbellackierung
- Industrielackierung
- Beilackierung/ Smart Repair
- Individuelle Arbeiten nach Kundenwunsch



Sattlerei

- Erneuerung und Reparatur von Cabrio-Verdecken
- Innenausstattung für alle Fahrzeugtypen
- Polsterarbeiten / Reparaturarbeiten im Fahrzeug
- Zusatzeinbauten

www.activa-automobilservice.de

Teil der
BLEKER GRUPPE

FSJ/Bufdi

Voraussetzungen:

Fachhochschulreife, Abitur (Gymnasium, Berufskolleg etc.)

Erfahrungen als Fußballspieler, Fußballjugendtrainer/-in sind wünschenswert.

Einsatzdauer 10-12 Monate

Wir bieten:

- Erwerb der C-Lizenz im Breitensport, Ballschullehrer-Zertifikat
- Einsatz bei unseren Kooperationspartnern, den Schulen im Stadtgebiet von Borken und über den Kreissportbund im offenem Ganztagsbetrieb sowie in zwei Kindertagesstätten in der Ballschule.
- Trainer- und Co-Trainertätigkeit im Jugendfußball und der Ballschule Borken
- Tätigkeit im Sportmanagement und -marketing

Für Auswärtige: Hilfe bei der Wohnungssuche oder WG bieten wir unsere Unterstützung an.

Nähere Infos zum Thema FSJ/Bufdi:

www.sg-borken.de: Rubrik Fußball - FSJ

Kontakt:

Andreas Schnieders, 01711168285, **andreas.schnieders@sg-borken.de**

Bewerbung:

Motivationsschreiben, tabellarischer Lebenslauf mit Foto, letztes Schulzeugnis per Mail an: siehe Kontaktdaten oder schriftlich an:

Andreas Schnieders, Anna-Koch-Weg 3, 46325 Borken



Auch in der Turnierleitung sammeln FSJler neben arrivierten Kräften Erfahrung.

BLEKER GRUPPE

Die Welt des Automobils. Mit dem Charme des Münsterlandes.



BLEKER BEWEGT.

Ahaus • Borken • Bocholt • Dülmen • Münster



Jeep



www.bleker-gruppe.de

Vom Tanzsport

Herbstgala „Red Carpet“ des TSC Rot-Weiß in der SG Borken Borkener tanzten durch die Nacht

Einen eleganten langen Abend erlebten zahlreiche Besucher am Samstagabend bei der Herbstgala spezial „Red Carpet“ des TSC Rot-Weiß in der Stadthalle. Der rote Teppich war ausgerollt, es gab rote Rosen für die Damen und Naschereien zur Begrüßung.

TSC-

Vorsitzende
Ingrid Herweg begründete das „spezial“ mit dem über 30-jährigen Bestehen des TSC. Zu den Ehrengästen zählten unter anderem

Georg Hebing vom Kreissportbund und Josef Nubenholt, Vorsitzender des



Sehenswerte Vorstellung auf dem Parkett

Stadtsportverbandes. Der stellvertretende Bürgermeister Jürgen Fellerhoff meinte: „Diesen Termin übernehme ich für die Bürgermeisterin gerne. Es gibt im TSC ein buntes Angebot für alle Altersklassen. Die Menschen sind mit Begeisterung dabei.“

Das war in der Tat so, vor allem bei den Acts aus dem Verein. Die Formation „La Teens“, die drei Gruppen von Hip-Hop und das Showteam unterhielten mit ihren Auftritten die Zuschauer. Diesmal hatten die „Latinas“ erstmals einen Mann in ihren Reihen. Sie glänzten mit einer fetzigen Abba-Show. „Mit ihm macht es noch mehr Spaß als ohnehin schon“, meinte Monika Ketteler, eine der Latinas. Wer Lust hat gemeinsam zu tanzen, sei bei den Latinas willkommen. Proben sind immer jeden Donnerstag, fügte sie im Gespräch noch an.

Unter die Gänschaut ging der Tanz von Erik Machens. Er zeigte im Rollstuhl, dass auch Menschen mit Beeinträchtigungen perfekt tanzen können. Für das angesagte Solopaar



Weseler Landstraße 73 46325 Borken Telefon +49 2861 902514
 info@architekt-mischo.de www.architekt-mischo.de



architekturbüro
 thomas mischo

Vom Tanzsport

waren Wiebke Breitzmann und Julian Schulte-Austrup kurzfristig eingesprungen. Beide tanzten in Emsdetten im Landeskader.

Erstmals im Programm war der Discofox-Marathon, bei dem sich zunächst die Tanzfläche komplett mit Tanzwilligen füllte. Die Wertungsrichter lichteten allerdings bald die Reihen – bis zum Schluss nur ein Paar übrig blieb.



Für alle Gäste stand die Tanzfläche ebenfalls zur Verfügung.

Zwischen den einzelnen Darbietungen war reichlich Zeit für die Besucher, selbst zu tanzen. Zu den Vieltänzern zählte eine kleine zierliche Dame mit weißem Haar. Es ist Ursula Adler, die seit Jahren zu den Galas kommt, meist ist sie

mit einer Partnerin bei Foxtrott oder Jive als erste auf dem Parkett. „Ich kann nicht in Ruhe sitzen bleiben und hab als Kind schon Ballett getanzt. Wichtig ist für ältere Menschen, rauszugehen und positiv zu denken“, sagt Ursula Adler. Die Dame wird in einigen Tagen 82 Jahre alt.

Den glänzenden Abschluss bildete die Show der niederländischen Weltmeisterformation „Double V“.

Quelle: Borkener Zeitung, Hubert Gehling

*„Rausgehen und
positiv denken!“*

Ursula Adler, Stammgast bei der Herbstgala



www.tuv.com

TÜVRheinland®
Genau. Richtig.

Unser Service. Für Ihre Sicherheit.

Prüfstelle Borken

Nordring 51
46325 Borken
Tel. 02861 7025

Servicezeiten

Mo - Fr 14.00 - 17.00 Uhr
Do 14.00 - 18.00 Uhr
Sa 08.00 - 12.00 Uhr
(jeden 2. Sa. im Monat)

Unsere Services

- Hauptuntersuchungen
 - Änderungsabnahmen
 - Gasprüfungen
-
- Unfall- und Wertgutachten
 - Oldtimergutachten

Auf facebook finden Sie uns unter TÜV Rheinland Prüfstelle Borken



*„Über den eigenen Schatten
springen“
Ist die einzige Sportart, um
dem Problem Übergewicht
dauerhaft zu begegnen.“*
(F. Domenici)

Ernährungsberatung bei
Übergewicht,
Herz-Kreislauf-Erkrankungen,
Fructose-, Lactose-,
Histaminintoleranz

Annette Niehaves
Tel. 0 28 67/91 59
46325 Borken
www.ernaehrung-for-you.de

Vom Tanzsport

Tanzen & Tanzsport? /Was macht diese Sportart aus?

Wir möchten Euch gerne mit ein paar Fragestellungen und dazugehörigen Antworten daran teilhaben lassen, warum der Tanzsport in der SG Borken eine interessante und sehr positive Sportart ist.

Warum sollte man gerade diese Sportart betreiben?

Es sieht gut aus, macht fit und bringt Spaß!

- Tanzen gibt es seit jeher in allen Kulturen. Dabei ist das Bewegen zur Musik viel mehr als ein fröhlicher Zeitvertreib.
- Wissenschaftler sind überzeugt, dass Tanzen gesund, glücklich und sogar intelligent macht.
- Tanzen vereint Bewegung, Berührung und Musik und trainiert das Gehirn wie kaum eine andere Freizeitbeschäftigung und natürlich auch den ganzen Körper.
- Es gibt sogar Studien die dem Tanzen eine heilende Wirkung bezeugen. Ob Parkinson oder Demenz; Tanzen beeinflusst beide Krankheiten positiv.



Es geht rund auf der Bühne.

Was macht den Reiz aus?

- Da es viele verschiedene Arten des Tanzens gibt, ist der Reiz natürlich immer abhängig von der Tanzart, der Musik und natürlich auch vom jeweiligen Alter.
- Ob Kindertanzen, Hip Hop, Paartanz, Formationstanz, Gesellschaftskreise - es werden unterschiedliche Reize

ange-sprochen.

- Bei Kindern fördert das Tanzen z. B. die körperliche Entwicklung, fördert die Musikalität und die Kreativität, und es macht selbstbewusst. Eigenschaften also, die einem im ganzen Leben zugute kommen. Immer mehr Studien besagen, dass frühkindliche Bewegung schlau macht.
- Das Miteinander, die Freude in der Gemeinschaft macht sicherlich auch einen großen Reiz aus.
- Hierbei spielt es keine Rolle welche Art von Tanzsport ausgeübt wird.

Vom Tanzsport

Fortsetzung 1

Was sind die Schwierigkeiten?

- Tanzen könnte auch als Koordinationsschule bezeichnet werden. Schrittvelfalt & Bewegungen, Arme & Beine, Ausstrahlung & Rhythmusgefühl, alles miteinander in Einklang zu bringen erfordert neben Freude am Tanzen auch eine gewisse Disziplin. Gerade im Turniertanzsport kommt zusätzlich noch die Exaktheit in der choreografischen Ausführung hinzu.
- Da Tanzen eine der wenigen Sportarten mit Musik ist, gehört eine gewisse Form der Musikalität natürlich dazu.

Wie hoch ist der zeitliche (Trainings-)Aufwand?

- Hier sollte unterschieden werden, welche Art des Tanzsports ausgeübt wird. Der Tanzsport als Breitensport oder als Turniersport.
- Im Breitensport kommt es auf den Spaß und die Freude an. Hier kommt man zusammen in der Häufigkeit des Wollens und des Gemeinschaftsgefühls. Im Regelfall ist dies 1x/Woche.
- Im Turniersport hingegen trainiert man auf Ziele, sprich Turnierergebnisse, hin. Da kann der Trainingsaufwand schon mal in der Turniersaison bis zu 5x die Woche á 2-3 Stunden betragen. Dies ist z. B. zeitweise bei unserer Bundesliga-Lateinformation der Fall.

Was kostet der Sport (Material und Ausrüstung)?

- Gerade die Kleidung im Turniersport kann je nach Rang und Klasse schon mal in die Tausende gehen. So manch hohe Kleidungskosten werden in der Tanzsportabteilung durch hohe Eigenleistungen minimiert.
- Ein großer Faktor, insbesondere im Formationstanz, ist auch die Formationsmusik. Hier kann schnell eine Summe von 5 000 - 10.000,-€ (für etwa 3 Jahre) zustande kommen. Abhängig davon, ob die Musik, gemietet oder eigenproduziert wird.
- Hinzu kommen im Tanzsport Trainerkosten, Fahrtkosten, Raumkosten, Kosten für Ausrichtung von Turnieren u.v.m.

Welche Voraussetzungen sollte man mitbringen?

- Wie bei allen Sportarten, Lust und Freude an dieser Sportart.
- Neugierde verschiedene musikalische Richtungen zu probieren und Lust auf Gemeinschaft. zwei linke Füße sind nicht das Schlimmste - vieles kann erlernt werden.
-

Für welches Alter ist der Sport besonders geeignet?

- Das Schöne am Tanzsport ist, die Eignung für jedes Alter.
- Von der frühkindlichen Bewegungsfrüherziehung bis hin zum Seniorentanzsport ist alles dabei. Die Gesundheit, sei es die körperliche aber auch die geistige

WIR HABEN FÜR JEDEN SPORTFREUND DAS RICHTIGE AUF LAGER



- Fachmarkt
- Farbmischanlage
- Betontankstelle
- Parkett + Designböden
- Innentüren
- Garagentore
- Gartenwerkstoffe +
Gartenbeleuchtung
- Dach + Fassade
- Holzwerkstoffe +
Plattenzuschnitt
- kompetente Fachberatung
- Lieferung durch eigenen
Fuhrpark
- Digitales Abholssystem +
überdachte Ladezone

Wir wünschen euch eine
erfolgreiche Saison mit
jeder Menge Spaß!

ÖFFNUNGSZEITEN

Montags bis Freitags: 7 - 18 Uhr

Samstags: 7 - 13 Uhr

Sonntags Schautag*: 14 - 18 Uhr

*keine Beratung/kein Verkauf. Feiertags geschlossen.

LUEB & WOLTERS

DAS BAUFACHZENTRUM

■ BAUSTOFFE ■ HOLZ ■ BÖDEN ■ TÜREN

www.das-baufachzentrum.de

Vom Tanzsport

Fortsetzung 2

Gesundheit, wird in jedem Alter gefördert.

- Im Tanzsport gibt es auch viele Inklusionsprojekte, so dass auch körperliche oder geistige Beeinträchtigungen keine Einschränkung bedeuten.
- Man ist nie zu alt fürs Tanzen.

Die Tanzsportabteilung in der SG Borken bietet für fast jeden ein passendes Angebot: Schaut auf unserer Homepage, was für Euch in Frage kommt: www.sg-borken.de/de/abteilungen/tanzsport

Und folgt uns einfach auf unseren Social-Media-Accounts bei Facebook & Instagram.

SG-Tanzsportabteilung ist breit aufgestellt

Die Tanzsportabteilung präsentiert am 29. Januar 2023 ihr Repertoire.

Die Tanzsportabteilung Rot-Weiß in der SG Borken stellt am Sonntag, 29. Januar 2023, in der Doppelturnhalle im Trier ihr breites Programm mit verschiedensten Präsentationen vor.

Beginn
ist um
14:30
Uhr,
der
Eintritt
ist
kosten-
los.
Der
Abtei-
lung-
svors-
tand



Auch die Kindergruppen zeigen ihr Können.

zeigte sich sehr positiv überrascht über den enormen Zuspruch aus den eigenen Reihen. Von mehreren Gruppen aus dem Kindertanzen, über Hip-Hop-Gruppen, dem Showteam, den Latinas und evtl. noch weitere Vereinsgruppen zeigen allen einen Ausschnitt aus Ihrem breiten Repertoire.

Besonders gespannt sein darf man auf die Premierenvorstellung der Borkener Lateinformation, welche bekanntlich in der 2. Bundesliga aufs Parkett geht.

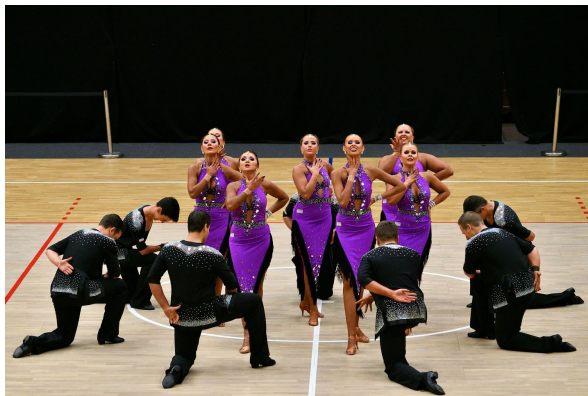
Vom Tanzsport

SG-Tanzsport holt Bundesligaturnier nach Borken

Am ersten Februar Wochenende findet ein großes Formationswochenende in der Mergelsberghalle statt.

Drei Mannschaften aus Borken gehen an den Start:

Lateinformation in der 2. Bundesliga West Latein,



Anmutig und von hoher Qualität

Die LaTeens und das Showteam in der Hobbyliga NRW.

Programmablauf:

Samstag, 04.02.2023,

2. Bundesliga West Latein

Teilnehmende Mannschaften (unter Vorbehalt)

- TSC Rot-Weiß in der SG Borken
- T.T.C. Rot-Weiss-Silber Bochum A

- VfL Bochum 1848 TSA A
- TD TSC Düsseldorf Rot-Weiß A
- TSC Emsdetten "young & old" A
- Grün-Gold TTC Herford A
- Dance Sport Team Cologne A
- FG TSG Leverkusen / Tanzraum Köln A
- UTC Münster A

Einlass: 14:30 Uhr

Beginn: 15:30 Uhr

Eintrittspreise: 10,- € bis 16,-€ (Kinder/Erwachsene)

Sonntag, 05.02.2023

Regionalliga West Latein & Hobbyliga NRW

Einlass: 13:00 Uhr

Beginn: 14:00 Uhr

Beim Turnier der Hobbyliga NRW starten auch zwei Borkener Mannschaften:

Das Showteam und die LaTeens des TSC Rot-Weiß in der SG Borken e.V.

Eintrittspreise: 10,- € bis 16,- € (Kinder/Erwachsene)

Trimm-Dich-Gruppe

Tagesradtour am 05. Oktober 2022

(rr) 15 Trimmer trafen sich um 9.00 Uhr bei Günter Fishedick zum Frühstück.

Günter und sein Team hatten wie immer ein gutes Frühstück vorbereitet. Es gab Kaffee, belegte Brötchen mit Mett, Käse und Wurst. Zum Abschluss gab es noch eine heiße westfälische Hochzeitssuppe. Allen Trimmern hat es gut gemundet.

Bevor es auf die Räder ging, gab es noch diverse Getränke. Wolfgang führte uns in Richtung Gemen, Gemenwirthe, Borkenwirthe zum Leitingshof in Weseke. Hier wurde eine Pause eingelegt und die Fischereianlage besichtigt.

Jürgen Schwerhoff spendete eine Runde Bier als Einstand in die Trimm-Dich-Gruppe. Nach 60 Minuten ging die Fahrt Richtung Südlohn, von da aus nach Weseke zum Café Späker, wo wir eine Kaffeepause einlegten.

Nach einiger Zeit fuhren wir in Richtung Gemen – Böinghook. Friedhelm Wehner hatte einen „Platten Reifen“ und wir mussten eine Zwangspause bei Schweers - Dahlbrom einlegen, bis Friedhelm und sein Fahrrad mit einem Taxi abgeholt wurden. Hier gab Peter Seifert seine Einstandsrunde, vielen Dank.

Um 18.00 Uhr wurden wir vom Einhauswirt mit einem Aperitiv begrüßt.

Dann servierte er uns Schnitzel, Pommes, Bratkartoffeln und Salat.



Robert Raub



Fit im Alter: Die Trimm-Dich-Gruppe

Nach dem Essen wurde der Toursieger 2022 gewählt. Die Wahl fiel auf Robert Raub. Er freute sich über die Urkunde und das gelbe Trikot, das der Obmann ihm überreichte. Aus Freude über die Ehrung spendete Robert eine Runde.

Nach ca. zwei Stunden im Gasthof Einhaus wurde die Ta-

gestour beendet.

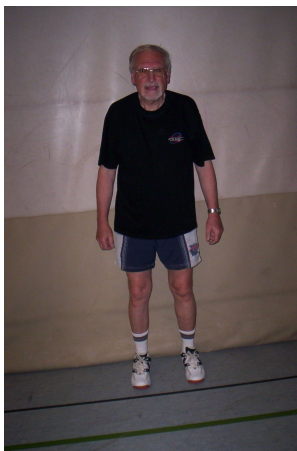
Der Obmann bedankte sich bei Günter Fishedick und Wolfgang von Oy für die gute Vorbereitung des Tages.

Allen Trimmern hat die diesjährige Tour wieder viel Spaß gemacht.

50 Jahre

SG Borken Männer-Trim-Dich Gruppe feiert ihren Übungsleiter

Hans-Jochen Meier ist seit 50 Jahren (1972) Mitglied und Übungsleiter unserer Trimm-Dich-Gruppe.



Der Übungsleiter

Jochen versteht es immer wieder, die Übungsabende für uns sportlich und interessant zu gestalten. Die Trimmer beweisen es durch die gute Mitarbeit und konstante Teilnehmerzahl.

Im damaligen TuS Borken gehörte Jochen zum Vorstand und war hier für die Pressearbeit, den Breitensport und das Sportabzeichen verantwortlich.

Für den Borkener Citylauf hat er großen Einsatz gezeigt und wurde dafür vom Stadtsportverband geehrt.

Jochen erwarb über 50 Mal das Deutsche Sportabzeichen.

Für besondere Tätigkeiten außerhalb des Sports wurde Jochen mit dem Bundesverdienstkreuz der Bundesrepublik Deutschland

ausgezeichnet.

Für die Männer-Trim-Dich-Gruppe überreichte der Obmann Rudi Bietenbeck unserem Jubilar eine Urkunde und einen Frühstückskorb.

Die Trimmer danken ihrem Übungsleiter für die vielen Jahre als Übungsleiter und wünschen ihm weiterhin viel Erfolg und vor allem Gesundheit.



Obmann Rudi Bietenbeck (r.) bedankt sich bei Jochen Meier für 50 Jahre.

*Danke, Jochen,
für deine
verlässliche Arbeit*

Ascheplatz ade

Der Ascheplatz hinter dem Aquarius wird zurückgebaut

(ft) Friedlich liegt er da in der kalten Novembersonne. Die ersten Pionierpflanzen machen sich breit und belegen den ehemals roten Teppich mit einem sanften Grün. Die Tore sind abgebaut und schon lange nicht mehr tönen die Anfeuerungsrufe über die jetzt brach liegende Fläche. Nur noch ein geringer Teil der ehemaligen Werbebande legt Zeugnis ab von dem sportlichen Treiben, das sich hier einst abspielte. Die ehemaligen Umkleidekabinen werden ein Raub des riesigen Baggers, kein Sportler streift hier mehr das Trikot über. Ein seltsamer Anblick, wenn man in seinen Gedanken die Erinnerung zurück ruft.



Der Bagger hat ganze Arbeit geleistet.

Wie oft sind auf diesem Gelände Fußballschlachten geschlagen worden? Wie oft wurden Siege gefeiert mit anschließenden ausschweifenden Festen oder herbe Niederlagen mit der logischen Unzufriedenheit eingesteckt und bei einem Bier so lange diskutiert, bis sich das Ergebnis einem Sieg näherte? Niemand weiß es genau.

Der Ascheplatz hinter dem Aquarius, einst Heimstätte der Sportfreunde Borken ist der



Manche Schlacht wurde auf dem „roten Rasen“ geschlagen.

Verödung preisgegeben. In wenigen Wochen werden wohl die Bagger anrollen und die nötigen Vorbereitungen treffen. Denn ein Wald soll hier entstehen, eine Zone zur Wassergewinnung der benachbarten Stadtwerke.

Das ehemalige Sportgelände des TuS Borken wurde erweitert und bietet heute eine ansehnliche Sportstätte. Mit zwei Naturrasensportplätzen und einem Kunstrasenplatz ist es

jetzt eine sehenswerte und zukunftsorientierte Sportstätte geworden und wenn erst einmal das neue Gebäude im Eingangsbereich fertig gestellt ist, wird man wohl von einem Leuchtturmprojekt sprechen können. Viele Hände sind immer wieder bereit, den Sportpark instand zu halten. Das klappt prima.

Und insofern ist die Aufgabe der roterdigen Kampfbahn doch einigermaßen zu verschmerzen.

Ascheplatz ade



Noch erwärmt die warme Novembersonne den „roten Rasen“.



Der Ball wird hier nicht mehr im Mittelpunkt stehen.

Unsere Dritte

Fußball: SG Borken III – Ereignisreiches Halbjahr für die Dritte

(mahi) Eine turbulente Hinrunde geht für unsere Dritte Mannschaft zu Ende. Erst Ende der letzten Saison setzte man sich zusammen, ob man überhaupt den Spielbetrieb in dieser Saison aufnehmen soll und kann. Man hat hier den richtigen Entschluss gefasst und hat die Herausforderung angenommen.

Trotz zahlreicher Absagen der Trainingseinheiten und einiger Verletzungen im Laufe der Saison war sonntags auf dem Platz immer Verlass auf die Spieler. So rückte die Mannschaft als Team nochmal enger zusammen.

In die Saison startete man jedoch mit zwei Unentschieden und einer Niederlage am grünen Tisch (der Gegner Schermbeck III wollte das Spiel am



Auf die Akteure ist immer Verlass.

Schützenfestwochenende nicht vorverlegen, wonach die Dritte zu diesem Spiel nicht angetreten ist). Anschließend startete die Dritte eine Siegesserie von sechs Siegen am Stück und robbte sich sogar zwischenzeitlich bis auf Platz 2 in der Tabelle vor. Leider ließen am Ende des Jahres die Kraft und auch das nötige Spielglück nach, sodass man das Jahr auf dem 5. Tabellenplatz beendet.

Besonders zu erwähnen ist es, dass in 15 Spielen der Hinrunde, **8!!!** verschiedene Torhüter eingesetzt wurden – größtenteils waren dies Feldspieler und keine gelernten Torhüter. Hier ist es umso bemerkenswerter, dass die Dritte die beste Abwehr der Liga stellt.

Ein großer Dank gilt allen Unterstützern der Dritten – vor allem der Zweiten Mannschaft und der Ü32-Truppe.

Wer Bock auf Fußball hat, ein bisschen kicken und trotzdem erfolgreich sein möchte, darf sich gerne der Dritten anschließen.

Neue Leute werden immer gesucht und sind gern gesehen.

Bis dahin wünscht die Dritte eine angenehme und erholsame Winterpause.

Bürgermeisterin-Cup

Begeisternder Bürgermeisterin-Cup 2022 / Stützpunkt Münster erneut Turniersieger

(rb) Mittlerweile fest im Sportkalender der Stadt Borken verankert ist der Bürgermeisterin-Cup, zu dem der Stadtverband Borken auch dieses Jahr wieder talentierte Jugendfußballer in die renovierte Halle des Berufskollegs eingeladen hatte. Vor gut 400 Zuschauern zeigten die 11- und 12-jährigen D-Jugendlichen mit ihren Stützpunktmannschaften Mitte November erneut hochklassigen Fußball, mittendrin und wie immer mit einer Wildcard ausgestattet die Auswahl der Stadt Borken.

Neben der Stadtauswahl gingen in diesem Jahr neun DFB-Stützpunktmannschaften der Altersgruppe U12 an den Start. Lizenzierte Trainer des DFB sichten in den Vereinen der jeweiligen Fußballkreise junge Talente und laden diese dann im Rahmen der Talentförderung zum Training in den Stützpunkt ein. Die ambitionierten Jungen und Mädchen zeigten in den jederzeit fairen Spielen dann auch jede Menge technischer Kabinettstückchen und ein ausgeprägtes taktisches Verhalten.

Die Borkener Stadtauswahl, diesmal betreut von Michael Telege und Phil Hüning vom RSV Borken, hatte durch Lospech die deutlich schwerere Gruppe erwischt. Das Team mit Spielern der Vereine SG Borken, RSV Borken, Westfalia Gemen, FC Marbeck und Adler Weseke setzte sich letztlich zumindest im Spiel um den 9. Platz mit 3:0 gegen den Stützpunkt Tecklenburg durch. Im Turnierverlauf hatten sie aber durchaus einen guten Eindruck hinterlassen und sich in ihren schwarz-weißen



Borkens Auswahl hinterließ einen guten Eindruck.

Trikot mit den fünf roten Türmen sehr ordentlich verkauft.

Im Endspiel traf die Auswahl des Stützpunktes Münster als Favorit gegen den Stützpunkt Ahaus/Coesfeld II an und wurde dieser Bürde mühelos mit einem 3:0-Sieg gerecht. Bereits im Jahr zuvor hatte Münster als Turniersieger die Heimreise angetreten. Am Ende eines langen, torreichen und schönen Turniertages konnte Josef Nubbenholt vom Stadtverband der siegreichen Mannschaft den überdimensionalen Siegerpokal überreichen, nicht ohne sich bei den Schiedsrichtern und bei der SG Borken als zuverlässigen Turnierorganisator herzlich zu bedanken.

Die Ergebnisse der weiteren Platzierungsspiele: Spiel um Platz 7: STP Ahaus/Coesfeld I – STP Bochum 2:0, Spiel um Platz 5: STP Gelsenkirchen – STP Selm 5:4, Spiel um Platz 3: STP Steinfurt – STP Recklinghausen 5:4 n.E..

Verstorben

Annemarie Weßling

(ft) Am 8. Oktober 2022 starb Annemarie Weßling im Alter von 78 Jahren. Annema-



rie Weßling war 20 Jahre eine aktive Teilnehmerin einer gemischten Seniorengruppe im G.u.f.i. Zusammen mit ihrem Mann Günter trat sie am 1. Januar 2003 der SG Borken als Mitglied bei.

Mit großem Eifer ging sie ihrem Sport nach. Ihre Übungsleiterin Angelika Bruland beschreibt sie als „nette, sympathische Frau“.

Wir werden Annemarie Weßling stets in guter Erinnerung behalten.

Ein Verein mit Weitblick -
SG Borken

Verstorben

Josef Gesing

(ft) Er war der Schrecken aller Abwehrreihen im Fußballkreis



Recklinghausen. Stets war er auf der Suche nach dem Weg zum erfolgreichen Torabschluss und fand diesen auch meistens. Seine Treffer brachten dem TuS Borken so manchen Punkt ein. Dabei blieb er immer zurückhaltend und machte von seinen Stürmerqualitäten kein großes Aufsehen. Für ihn zählte die Mannschaft.

Ende November ist er gestorben. Josef Gesing, den alle nur „Jupp“ riefen, starb im Alter von 74 Jahren.

Wir werden Jupp immer in guter Erinnerung behalten.

SG Borken -
Eine gute Adresse

Weihnachtsmarkt

(ft) Es wurde wieder etwas mit dem Borkener Weihnachtsmarkt in diesem Jahr. Endlich konnten sich die vielen Besucher aus nah und fern wieder an dem bunten Lichterglanz rund um die Remigiuskirche erfreuen.

Doch bevor es so weit war, mussten zunächst die Weihnachtshütten aufgebaut werden. Das ist seit Jahren Tradition für die SG Borken.

Am Montag vor dem 1. Advent trafen erfreulich viele Helfer auf dem Kirchplatz ein. Und besonders schön war, dass sich alle Abteilungen an dem Aufbau

(und auch eine Woche später am Abbau) beteiligten. So machte „es richtig Spaß“, wie Michael Leenen vom Breitensport betonte.



Zum Aufbau der Hütten waren erfreulich viele Helfer erschienen.



Am Reibeplätzchenstand war immer was los.

Und dass zu einem kräftigen Arbeitseinsatz auch ein gutes Frühstück gehört, unterstrich einmal mehr Willi Trunk, der alles vorbereitet hatte, so dass sich die Helfer stärken konnten. Diese nahmen das Angebot gern an.

Am Freitag begann der Weihnachtsmarkt, auf dem auch zwei Hütten der SG vertreten waren. An Reibeplätzchen und nebenan Glühwein konnten sich die zahlreichen Besucher gütlich tun. „Wir waren am Samstag fast ausverkauft“, freute sich Hauptorganisator

Norbert Huvers.

Ein großes Lob gebührt denen, die sich in den Dienst der guten Sache stellten. An den Verkaufstagen mussten die Stände immer besetzt sein. Und das ist nicht immer einfach in

Weihnachtsmarkt

Fortsetzung

einer Zeit, in der man immer mehr eigene Verpflichtungen hat. So aber klappte es recht gut.

Freuen darf sich der Kassierer der Jugendabteilung, Ulrich Kastner, denn in seine Kasse fließt das erwirtschaftete Geld zum Wohle unseres Nachwuchses.

Am Montag nach dem Vergnügen trafen sich wieder die Männer, die sich am Montag zuvor beim Aufbau getroffen haben.

Bei nicht so erbaulichem Wetter ging es nun daran, die Hütten wieder abzubauen. Und auch das klappte wegen der großen Teilnehmerzahl wie am Schnürchen und vor dem anvisierten Zeitpunkt waren die Stände wieder auf den Trailern.

Trainerwechsel im Schnellflug

Schneller als mancher Fußballer laufen kann, drehte sich vor dem Jahreswechsel das Trainerkarussell bei der 1. Mannschaft.

Sven Elsbeck hatte seinen Abschied zum Ende der Saison angekündigt. Daraufhin begann die Tabellen-Talfahrt der Ersten. Das konnte so nicht weiter gehen. Deshalb stellte man den Coach ab sofort frei. Es griffen die üblichen Mechanismen. Doch was war nun zu tun?

Jannik Bone und der Sportliche Leiter Pascal Herzog sollten kurzfristig das Steuer übernehmen. Das geschah nur für ein Spiel. Gesucht wurde ein Trainer bis zum Saisonende, denn es stand ja schon fest, dass mit Christan Erwig ein neuer Trainer für die Saison 23/24 verpflichtet war. Aus privaten und beruflichen Gründen kam eine Übernahme nach der Winterpause für ihn aber nicht infrage.

Weiter ging die wilde Fahrt: Die Sportliche Leitung nahm Kontakt auf mit dem Trainer, der das Team vor Jahren bereits in die Landesliga geführt hatte: Ralf Bugla. Und der sagte zu, bis zum Saisonende die Mannschaft betreuen zu wollen. Dabei wolle er versuchen, sie aus dem Tabellental herauszuführen.

Ihm kommt zugute, dass er den Kontakt zum Verein niemals hat abreißen lassen und dass er das Team sehr gut kennt. Ralf Bugla ist davon überzeugt, dass die Mannschaft mehr leisten kann, als sie in der Vergangenheit gezeigt hat. Jetzt liegt es an ihm, die Qualität aus den Jungs wieder herauszukitzeln und sie zu neuen Ufern zu führen. Dann hat auch dieser Trainerwechsel gefruchtet. Zuzutrauen ist es ihm, denn er spricht die Missstände deutlich und direkt an. Umsetzen muss die Verbesserung jeder einzelne Athlet.

Und wenn das geschehen ist, kann der Trainerwechsel im Schnellflug auch guten Gewissens zur Landung ansetzen.

Friedhelm Triphaus

Christian Erwig wird neuer Trainer

(ft) Schon kurz nach der Demission von Trainer Sven Elsbeck hat die Sportliche Leitung der SG-Fußballer für die 1. Mannschaft einen neuen Trainer gefunden. Es ist Christian Erwig (39). Er wird seinen Dienst ab dem 1. Juli 2023 beginnen. Bis dahin wird die Mannschaft von Ralf Bugla, der kurzfristig einsprang, trainiert.

Das ist derzeit nicht der lukrativste Posten, denn die Mannschaft steht ziemlich tief in der Tabelle und muss sich neu finden. Allerdings wird sie es schaffen, wenn sie mit allen Kräften zu Werke geht.

Christian Erwig ist ein ausgesprochener Kenner der Fußballszene. In vielen Mannschaften und Ligen hat er schon selbst gespielt und weiß, wie der Hase läuft. Er begann bei der JSG Hülsten/Maria Veen und steigerte seine sportlichen Ambitionen über Preußen Münster, SV Schermbeck bis hin zu Schalke 04. Dort spielte er in der Amateurm Mannschaft, hatte aber auch einen Einsatz bei den Profis.

Seine Trainererfahrungen sammelte er in Stadtlohn und schließlich beim SC Reken, den er zur Winterpause der Saison 2019/2020 verließ.

Willkommen Christian, wir wünschen einen erfolgreichen Weg bei der SG Borken!



ELEKTROTECHNIK
SPILLER
Energie- und Steuerungskonzepte

■ SPS - Steuerungen
Simatic S5/S7

■ Schaltanlagen

■ Trafostationen

■ Elektroverteilungen

Hansestraße 22
46325 Borken

Telefon 0 28 61 / 92 95 8 - 0

Telefax 0 28 61 / 92 95 8 - 14

info@spiller-elektrotechnik.de

www.spiller-elektrotechnik.de

WEMBLEY-TOR!

(ft) Wer erinnert sich nicht an das WM-Finale 1966 in England? Zumindest die Älteren. An das umstrittenste Tor, das jemals bei einer WM geschossen wurde? Erzielt hat den magischen Treffer Geoff Hurst zum 3:2 (Endstand 4:2 n. V.) während des WM-Endspieles England gegen Deutschland am 30. Juli 1966 in der 101. Minute. Der Ball prallte von der Unterkante der Latte auf den Boden auf und wurde dann von dem deutschen Verteidiger Wolfgang Weber übers Tor ins Toraus geköpft. Der Schweizer Gottfried Dienst entschied zunächst auf Eckball und erst nach Rücksprache mit dem aserbaidischen Linienrichter Tofig Bahramov auf Tor. Bahramov hatte es einfach nicht gesehen, entschied aber auf Tor, als er die Reaktion der Engländer sah. Diese nämlich freuten sich tierisch.

Und wer nun glaubt, dass sich Geschichte nicht wiederholt, der wurde im Fußballspiel der 1. Mannschaft gegen Albachten Mitte Oktober eines Besseren belehrt. Nur eben genau andersherum.



Da traf nämlich SG-Mittelfeldmotor Raphael Niehoff (Foto l.) aus der Distanz ebenfalls zuerst die Querlatte und von dort sprang der Ball zu Boden. Der Linienrichter, der nicht in der Torlinienver-

längerung stand (da hätte er eigentlich hingehört),

entschied auf „kein Treffer“. Wohl, weil er es nicht so genau gesehen hatte. Genauso wie Bahramov. Auch nahm er keine Rücksprache mit dem Schiedsrichter. Dabei sprachen doch hier beide die deutsche Sprache, während im WM-Finale der Schiri Englisch sprach, der Linienrichter aber nur aserbaidisch. Wie soll auch da eine Verständigung klappen? Hier jedenfalls unterblieb sie. Die Folgen der Entscheidung waren damals wie heute die gleichen: Klar, dass auf den Rängen intensiv diskutiert wurde. Beobachter, die in unmittelbarer Nähe des Tores standen, bekräftigten den Einschlag, während andere, die ebenfalls in der Nähe standen, diesen nicht so gesehen haben.

Eine Kamera gab es nicht. Im Gegensatz zu Wembley 1966, die im Nachhinein verdeutlichte, dass der Ball nie und nimmer die Torlinie überquert hatte.

Im Übrigen reichte es auch so für die SG zum Sieg

SG Borken –

Die Quelle der Be-

wegung

Neues vom G.u.f.i.

Das Gufi Team wünscht allen SGlern und SGlerinnen ein frohes neues Jahr 2023!

Hochmotiviert nach einem erfolgreichen Gufi-Jahr wollen wir euch auch in diesem Jahr helfen, dem Schweinehund ein Schippchen zu schlagen.

Es wird im Gufi wieder ein interessantes und abwechslungsreiches Angebot geben, von Pilates für Frühaufsteher (**freitags von 7:45 -8:45 Uhr und 9:00-10:00 Uhr**) bis zur späten Afterwork-fit-mix-Stunde (**donnertags von 19:45-20:45 Uhr**).

Auf unserer Internetseite (www.sg-borken.de), kannst du dir einen Überblick verschaffen!

Folgende *Kurse sind ab Januar wieder mit am Start:

Nadine mit Indoor Cycling

montags von 18:00-19:00, ab 9.1. und freitags von 17:00-18:00, ab 13.1.

Iwona mit Nordic Walking

montags von 13:15-14:15, ab 9.1.

Heike mit Mrs.Fit

Montags ab 9.1., mittwochs ab 11.1. und freitags ab 13.1. (Trainingszeiten findest du auf der Internetseite)

Iwona mit Hula Hoop

mittwochs 19:45-20:45 (14-tägig) ab 11.1.

Heike mit walking & more

freitags von 10:30-11:30 ab 13.1.

Iwona mit Pilates für Einteiger/innen

freitags 10:15-11:15 ab 13.1.

Katja mit Indoor Cycling

Dienstags ab 17.1. und mittwochs von 19:00-20:00 ab 18.1.

Gerlinde mit Tanzen 60+

montags von 10:00-11:00

Andrea mit Fit mit LineDance

freitags von 18:00-19:00 ab 20.1.

Neues vom G.u.f.i.

Auch als Quereinsteiger bist du in allen Stunden herzlich willkommen. Wähle bei Anmeldung "Barzahlung vor Ort" und bezahle die restlichen Kursstunden bei deinem Übungsleiter!

Neu wird sein, dass Mrs. Fit an zwei Tagen als "offenes Angebot" zu buchen ist.

Ihr könnt euch also selber aussuchen, wann ihr zum Sport kommen wollt.

Montags (Kurs 1) zwischen 8:00 - 10:30 und mittwochs (Kurs 4) zwischen 17:00 - 19:30.

Trainingsdauer: 1 Stunde

Auch unsere durchgehenden Sportangebote wie:

BOP, Pilates, Bodyshape, Fit mix 60+, Männer Fit 60+, Gemeinsam älter werden, Step & more

sind jederzeit buchbar!

Falls ein Angebot ausgebucht ist, gern auf die Warteliste anmelden. Du bekommst dann Bescheid, wenn ein Platz frei wird.

Rehasport kann man übrigens auch im Gufi machen. Montags um 9:00, dienstags um 19:45, mittwochs um 9:30 und Donnerstags um 17:15Uhr

Anmeldungen wie gehabt auf der Internetseite: www.sg-borken.de

Wenn ihr **Schnuppern** möchtet oder Fragen habt, dann unter: gufiborken@sg-borken.de

Viele Grüße und einen sportlichen, motivierten Start im Gufi
wünschen Heike und das Gufi Team

!!!!

Und zum Schluss....

Um Missverständnisse aus dem Weg zu räumen....

Bedenke bitte, dass eine **Online-Anmeldung verbindlich** ist. Solltest du dein gebuchtes *Kurs-Sportangebot nicht wahrnehmen können, melde dich bitte rechtzeitig vor Beginn unter gufiborken@sg-borken.de ab. Der Beitrag wird sonst fällig!

Vom Billard

Neue Saison – neues Glück

Die Vorbereitungen auf diese Saison haben schnell gezeigt, dass durch viele neue Spieler wieder eine vierte Mannschaft gestellt werden kann. Erstmals startet je eine Mannschaft von der Kreis-, über Bezirks- und Landes bis hin zur Verbandsliga.

Neue Spieler bedeutet auch, dass Trikots nachgeordert werden mussten.

Da die Shirts aber nicht mehr lieferbar sind, haben wir uns entschieden, einen neuen Weg zu gehen.

Bei FossFour in Heiden konnten wir uns eigene Shirts und Jacken designen, die langfristig lieferbar bleiben. Außerdem haben wir mit Ralf Mrnka nicht nur ein neues Mitglied, sondern mit seiner Firma Pool-More auch gleich einen Trikotsponsor dazu bekommen.

Ralf hat große Erfahrungen und gute Verbindungen in der Pool-Szene, so dass wir uns sehr freuen, ihn bei uns zu haben.



Die neuen Shirts

In der Landesliga greift die Zweite stark an und rangiert momentan punktgleich mit dem Ersten aus Weseke auf Platz 2. Verstärkung kam mit Klaus Lantermann aus der Ersten

und Steven Leopold als Neuzugang vom 1. PBC Rheine. Ende Januar steht der direkte Vergleich und damit das Derby an.



(von links: Jens Tenbrock, Steven Leopold, Jörg Tenfuß, Klaus Lantermann, Florian Reuter)

Vom Billard

Fortsetzung 1

Mit Czarina Inocencio (**Foto**) haben wir auch zum ersten Mal eine Spielerin in unseren Reihen, die für uns in der Liga auf Punktejagd geht. In der vierten Mannschaft sammelt sie erste Ligaerfahrungen.



Mittlerweile sind in der aktuellen Saison acht Spieltage absolviert. Nach dem gerade noch geschafften Klassenerhalt in der letzten Saison rangiert unsere Erste in der Verbandsliga aktuell mit sechs Punkten im Mittelfeld der Liga und liegt somit nur drei Punkte hinter dem Ergebnis vom letzten Saisonende. Ziel ist ein ruhiger Saisonverlauf, an dessen Ende der sichere Klassenerhalt stehen soll. Verstärkt wurde die Mannschaft durch den Neuzugang Ralf Mrnka.

Die Dritte startet in der aktuellen Saison nach dem überraschenden Aufstieg am grünen Tisch in der Bezirksliga. Aus dem Vorjahr blieben Torsten Höpfner, Bernd Hoffmann und

Erwin Giesen, die durch Stefan Schmitz (vorher Zweite), Frank Jaszczerzski und Mathias Klafke verstärkt werden. Mit sechs Punkten liegt das Team auf einem guten sechsten Platz.

Die neuformierte Vierte dient dazu, dass Spieler an den Ligabetrieb herangeführt werden. Und dies läuft in der aktuellen Saison auch gut, mit ebenfalls sechs Punkten rangiert man auf dem fünften Tabellenplatz.



Jörg Tenfuß bei den Baltic-Open

Jörg Tenfuß nutzte im September ein spiel-freies Wochenende, um bei den Baltic Billard Open 2022, der Nord-deutschen Meisterschaft im Billard für Menschen, mit Handicap teilzunehmen.

Und das mit Erfolg. Er gewann im 8-Ball die

Goldmedaille und im 9-Ball Bronze. Auch an dieser Stelle nochmal herzlichen Glück-wunsch.

Vom Billard

2. Fortsetzung



**Jim Meininghaus überreicht
Markus Hilfert ein Geschenk**

Mitte Dezember haben wir dann mit unseren Freunden vom 1. PBSC Wesel eine gemeinsame Weihnachtsfeier mit einem kleinen Turnier veranstaltet.

Am Anfang überreichte noch Jim Meininghaus stellvertretend als 1. Vorsitzender einen Präsentkorb als Gastgeschenk.

Die Stimmung war riesig und am Ende standen sich im Finale je Verein ein Vertreter gegenüber, das der Weseler für sich entscheiden konnte. Im Fokus des gelungenen Abends stand aber der Spaß und das Zusammenkommen, und das hat gepasst.

Am 8. Januar 2023 sind wir erneut Gastgeber für eine Kreismeisterschaft, diesmal in der Disziplin 8-Ball der Senioren.

Vom Lauftreff

Läuferin des Jahres



Auf der Weihnachtsfeier des Lauftreffs wurde Birgit Hoppmann zur Läuferin des Jahres 2022 gekürt. Nach einer OP hat sie sich erfolgreich und mit einem Lächeln zurückgekämpft. Herzlichen Glückwunsch zur Wahl.

Vom Lauftreff

Läuferkarrieren in Wort und Bild

Name: *Agnes Hölter*

Alter: 66 Jahre

Was führte dich zum Lauftreff der SG?

Es gab im Jahr 2006 einen Aufruf in der Borkener Zeitung: für alle Interessierten wurde ein Training angeboten, um sich auf den Karstadt-Halbmarathon vorzubereiten. Einzige Voraussetzung dafür war, dass man 5 km laufen konnte.

Was macht unseren Lauftreff aus?

Die besondere Gemeinschaft und unser Zusammenhalt.

Kennst du die Anzahl deiner Wettkämpfe? Wie viele?

Puuh. Das waren bestimmt mehr als 200 Wettkämpfe. Und 21 Marathons. In Spitzenzeiten mindestens 10 Wettkämpfe pro Jahr.

Wo liegt für dich der besondere Reiz des Laufsports?

Tut der Seele gut!

Deine persönliche Bestzeit/en?

Marathon in Münster: 3:29 h

Dein schönstes Wettkampferlebnis?

Der New York Marathon im Jahr 2016. Ich habe den Startplatz zum 60. Geburtstag geschenkt bekommen. Und mich riesig gefreut. Ich wurde sogar in meiner Altersklasse Zweitplatzierte der Frauen.

Deine persönliche Lieblingsstrecke?

Die Laufstrecke durch den Wald rund um den Fliegerberg; Sonntag morgens um 9.56 Uhr.

Welches Sportevent darf bei dir im Jahreskreis nicht fehlen?

Früher der Teufelslauf in Heiden

Übst du weitere Sportarten oder Hobbies aus?

Radfahren, Schwimmen, Walken

Gibt es Ziele?

Zufriedenheit und Gesundheit. Ich habe das Glück gehabt, so viele Wettkämpfe zu bestreiten. Dafür bin ich sehr dankbar!



Vom Lauftreff

Läuferkarrieren in Wort und Bild

Name: Heike Aehling

Alter: 49 Jahre

Was führte dich zum Lauftreff der SG?

2007 habe ich eine Gruppe gesucht, die auf dem Weg zu meiner Arbeit in Münster liegt. Da bin ich auf Christian Niehaves gestoßen. Da waren wir zu Viert.

Was macht unseren Lauftreff aus?

Eine super Truppe!

Kennst du die Anzahl deiner Wettkämpfe?

Wie viele?

Leider zu viele: 5er, 10er, Trail-Läufe, Marathon 3, Triathlons

Wo liegt für dich der besondere Reiz des Laufsports?

Man kann die Natur allein oder mit netten Leuten genießen.

Deine persönliche Bestzeit/en?

Der erste Marathon in Münster: 3:47 Std. – ich glaube 2009

Dein schönstes Wettkampferlebnis?

Die Liga Triathlon-Wettkämpfe, Staffel-Starts und der 1. Marathon sowie Mud Muster mit den Kindern 2022

Deine persönliche Lieblingsstrecke?

Läufe am Pröbstingsee oder in der Dingdener Heide

Welches Sportevent darf bei dir im Jahreskreis nicht fehlen?

Da bin ich flexibel. Aber der Lebenshilfe-Lauf ist dabei!

Übst du weitere Sportarten oder Hobbies aus?

Rennrad fahren, Pferdesport

Gibt es Ziele?

Mit den Kindern Mud Muster 2023 und gesund bleiben.



Vom Lauftreff

Läuferkarrieren in Wort und Bild

Name: *Jürgen Kortstegge*

Alter: 52 Jahre

Was führte dich zum Lauftreff der SG?

Ein Artikel in der Borkener Zeitung über die Gründung eines Lauftreffs.

Was macht unseren Lauftreff aus?

Gemeinsames Training in unterschiedlichen Leistungsgruppen

Kennst du die Anzahl deiner Wettkämpfe? Wie viele?

Schätzung: 75

Wo liegt für dich der besondere Reiz des Laufsports:

1: Unkompliziert, weil egal, wo man ist: Schuhe an und raus“. Das habe ich auch bei meinen beruflich bedingt längeren Auslandsaufenthalten zu schätzen gelernt.

2. Intensitäten können sehr einfach spontan festgelegt werden – kurz vor dem Training.

3. Die Möglichkeit, auch mit wenig Zeit sich zu verausgaben.

Deine persönliche Bestzeit/en?

2022 HM Bocholt 01:32:42 h

2012 Marathon Berlin 03:30:06 h

Dein schönstes Wettkampferlebnis?

2017 & 2018 Langdistanz-Triathlon in Roth

2012 Marathon Berlin



Deine persönliche Lieblingsstrecke:

12-km-Runde: zu Hause Aa-Radweg bis Kletterwald und an den Pröbbling-Seen vorbei zurück

Welches Sportevent darf bei dir im Jahreskreis nicht fehlen?

Halbmarathon Bocholt

Übst du weitere Sportarten oder Hobbies aus?

Triathlon, Schwimmen, Radfahren, Wandern

Gibt es Ziele?

Noch einmal einen Marathon mit Bestzeit laufen

Vom Lauftreff

Anfänge des Lauftreffs im Jahr 2006

Ab Oktober 2006 haben sich lauffreudige Sportlerinnen und Sportler regelmäßig zum Training getroffen. Dazu gehörten damals schon Agnes Hölter, Marion Schlüter-Michels, Jürgen Kortstegge, Conny Buss und Heike Aehling (geb. Wacker) sowie Annette und Christian Niehaves. Viele Jahre haben sie den Lauftreff der SG Borken geprägt. Allen gemeinsam war seinerzeit das Ziel „Karsstadt Halbmarathon“. Dieser führte von Oberhausen nach Gelsenkirchen. Gerne lassen wir einige Gründungsmitglieder zu Wort kommen. Auch mit einigen Fotos schauen wir zurück.



Die Leute der ersten Stunden



Agnes und Franz Schwering (2007)



Christian Niehaves auf der Münstertour (2009)

Vom Lauftreff

Ein Tag wie jeder andere..?

Nein, ganz und gar nicht. Zum gefühlt hundertsten mal sitze ich mit unserer damals fünf-jährigen Tochter nach einer Mandel-OP neun Tage zuvor im Dorstener Krankenhaus am Tisch und spiele WIEDER Skippo mit ihr und dem Zimmernachbarn. Nur noch ein Tag und dann dürfen wir endlich wieder nach Hause und der Alltag kann zurückkommen. Das Telefon klingelt, meine Rettung. Pause und die beiden müssen nun alleine weiterspielen. Agnes, unsere Nachbarin ist am Apparat! Meine Rettung! Die nächste halbe Stunde ist gesichert. Glück gehabt. Am Ende des Gesprächs fragt sie ganz nebenbei, ob ich morgen nicht Zeit und Lust hätte mit laufen zu gehen, immerhin war ich ja zehn Tage im "Gefängnis". Gerne, endlich wieder raus! Gesagt, getan, am nächsten Tag zurück nach Heiden, Koffer auspacken, Wäsche waschen... und endlich um 19.00 Uhr Turnschuhe an und rüber zu Agnes. Gemeinsam mit dem Auto nach Borken und meine erste Einheit mit der damaligen Truppe Richtung Marbeck, über den Galgenberg zurück. Geschafft und fast ohne Probleme außer dem anstehenden Muskelkater im Bauchbereich durch die vielen Witze und lustigen Geschichten während der Laufeinheit. Mittwoch noch einmal?



Geschafft und große Freude bei Conny Buß



Conny auf der Strecke (2010)

so die Frage des Trainers Christian Niehaves am Ende. Gerne...und so begann meine "Laufkarriere" in Borken für ca. 9 Jahre mit Höhen und Tiefen, mit fünf Marathons, vielen Halbmarathons, 10 km Strecken und etlichen Winterlaufserien in Duisburg. Und immer unterstützt und motiviert von einer tollen Lauftruppe im Training und während der Wettkämpfe. Ohne sie wäre ich sicherlich nicht so lange dabei gewesen! DANKE! Jetzt ist die nächste Generation dran und benötigt Unterstützung. So fahre ich jetzt nicht mehr dreimal die Woche nach Borken um zu trainieren, sondern stattdessen sechsmal die Woche nach Bochum, damit unsere jüngste Tochter ihren Traum "Schwimmen" erfüllen kann. Meine Turnschuhe fahren manchmal mit und werden gebraucht, aber nur noch ohne Wettkämpfe.

Conny Buß

Vom Dartsport

Aus dem Checkpoint

Andre Bauland gewinnt BTS-Finals 2022

(kl) Am Montag, 31. Oktober, fanden unsere Finals der ersten Borkener Turnier Serie (BTS) statt. Die 64 qualifizierten Teilnehmer/innen zeigten teilweise sehr hochklassigen Dartsport!

Am Ende trafen Andre Bauland und Silvio Lopes Sales im Finale aufeinander. Dieses konnte unser Andre für sich entscheiden und als erster den Wanderpokal in Empfang nehmen.

Den dritten Platz belegte Collin Wülfing, der vierte Platz ging an Dominik Wergen.

Zu erwähnen ist auch das Spiel zwischen Andre Bauland und Hendrik Marks, in dem Andre in fünf Legs einen Punktedurchschnitt von über 102 schaffte!



Andre Bauland präsentiert seinen Pokal.

Aus BTS wird MTS

Die ersten Turniere der neuen Serie sind schon gespielt worden. Allerdings unter dem neuen Namen „Münsterländer Turnier-Serie“ (MTS). Jede/r kann wie gewohnt daran teilnehmen, eine Vereinszugehörigkeit ist nicht notwendig. Anmelden könnt ihr euch per Link auf unserer Facebook-Seite.

3. NWDV-Ranglistenturnier

Am Samstag, 3. Dezember, fand das 3. NWDV-RLT bei uns im Checkpoint statt. 150 Spielerinnen und Spieler haben wieder um Punkte für die Rangliste gekämpft.

Unsere SG-lerinnen und SG-ler konnten einen zweiten Platz (Julia), einen dritten Platz (Susanne) und einen fünften Platz (Lukas) belegen.

Prominenten Besuch gab es von Rockmusiker Henning Wehland!

Damen:

1. Angelique Japp
2. Julia Siek
3. Susanne Pleuger
3. Heike Mercadante

Herren:

1. Marcus Meier
2. Patrick Plötz
3. Marius Brink
3. Robin Radloff

Vom Dartsport

Fortsetzung 1

4. NWDV-Jugend-Ranglistenturnier

Mit insgesamt 14 Spielerinnen und Spielern ging unser SG-Nachwuchs beim 4. NWDV-Jugend-RLT am Sonntag, 4. Dezember, im heimischen Checkpoint an den Start. Ihren

ersten Einsatz für unsere Farben hatten Emily Japp, Levi Vitasek und Silas van Dielen. Herzlich willkommen nochmal in unserer SG-Familie!



Die Jugendlichen hatten viel Freude.

Bei den Anwärtern U12 gingen wir mit neun Spielern ins Rennen. Johannes, Florian, Julian, Samuel, Levi, Phil, Henry, Jack und Leonidas sorgten für viele spannende Spiele. Am Ende durften wir uns über vier vordere Platzierungen freuen:

Platz 2 Leonidas Friebe

Platz 3 Julien Decréßin

Platz 4 Levi Vitasek

Platz 5 Florian Siek

Herzlichen Glückwunsch zu diesem tollen Ergebnis!

Bei den Mädchen gingen wir mit Emily, Elisabeth und Kira an den Start. Nach einem spannenden Turnier mit vielen engen Spielen konnten wir auch bei den Mädchen ein tolles Ergebnis erzielen:

Platz 1 Kira

Platz 4 Emily

Platz 5 Elisabeth

Auch hier Herzlichen Glückwunsch zu diesem tollen Ergebnis!

Bei der Jugend gingen Silas und Tayler für die SG ins Rennen. Für beide war leider nach der Gruppenphase in ihren starken Gruppen Schluss. Mund abwischen und beim nächsten Turnier wieder angreifen, Jungs!

Ein großer Dank an unsere freiwilligen Helfer, die uns an den letzten beiden Turniertagen unterstützt haben.

Ihr habt auch Lust auf Dart? Dann kommt gerne zu unserem Jugendtraining (dienstags und donnerstags von 17 bis 19 Uhr) vorbei!

Vom Dartsport

Fortsetzung 2 Weitere Turniere

Waterkant Trophy Hamburg (1. DDV-Ranglistenturnier)

Bei der Waterkant Trophy am 15./16. Oktober in Hamburg waren auch zwei Borkenerinnen dabei: Beim Turnier der weiblichen Jugend holte Kira Mertens mit sehr starker Leistung den Siegerpokal!

Bei den Damen belegte Julia Siek bei den beiden Turnieren am Samstag und Sonntag jeweils einen sehr starken 5. Platz.

NWDV-Jugendranglistenturnier im Siegerland

Am Sonntag, 4. November, fand das nächste Jugendranglistenturnier im Siegerland statt. Natürlich war unsere Jugendabteilung vor Ort und konnte hervorragende Ergebnisse vorweisen:

Bei den Anwärtern gelang Julien ein super zweiter Platz und Johannes wurde immerhin Vierter.

Wir sind stolz auf all unsere Kids, macht weiter so!

SG Borken Dart on Tour (2. DDV-RLT in Nürnberg)

Am Freitag, 18. November, fuhren Jonas, Zico, Maxi, Julia, Kai, Björn, Kevin und Jan-Phillipp zum 2. DDV Ranglistenturnier nach Nürnberg. Mit der NWDV-Jugend ist ebenfalls unsere Kira Mertens nach Nürnberg aufgebrochen und sie gewann am Samstag bei den Juniorinnen den Siegerpokal!

Julia Siek schaffte am Samstag einen starken 5. Platz. Am Sonntag belegte Julia mit hervorragender Leistung den 1. Platz bei den Damen!

Jonas Reckmann belegte am Samstag beim Zusatzturnier ebenfalls einen sehr guten 5. Platz.

Ein besonderer Dank geht an den Gesamtverein SG Borken für die Bereitstellung des Vereinsbullis!

Orga-Team on Tour

Am Samstag, 15. Oktober, haben Sven Friebe und Christian Siek das Orga-Team des Checkpoints als Dankeschön für die freiwilligen Unterstützungen auf eine Tour eingeladen.

Zunächst ging es zum Tontaubenschießen, hier konnte der ein oder andere seine Zielgenauigkeit nicht nur am Board beweisen.

Im Anschluss ließen alle den Tag bei Familie van Dielen beim Grillen und gemütlichem



Das Orga-Team begab sich auf Tour.

Vom Dartsport

Fortsetzung 3

Beisammensein ausklingen; hierfür ein großes Dankeschön an Petra und Stefan fürs Organisieren!

Vielen Dank auch an alle aus unserem „Orga-Team“, ohne euch wäre vieles im und um den Checkpoint nicht möglich!!!

Aus den Ligen

Regionalliga Westfalen (1. Mannschaft)

Die 1. Mannschaft der SG Borken geht mit großen Schritten dem Aufstieg in die Zweite Liga des Nordrhein-Westfälischen Dartverbands (NWDV) entgegen. Der Regionalligist wahrte auch am letzten Hinrundenspieltag seine "weiße Weste" (18:0 Punkte) mit dem 20:0-Erfolg gegen den DSV "Blind gewinnt" II, wobei die Gäste aus Dortmund personell arg geschwächt waren und nur zwölf der 20 Partien bestreiten konnten. Somit ist nicht nur die „Herbstmeisterschaft“ eingetütet. Unsere Erste steht bei acht (!) Punkten Vorsprung auf Platz 3 mit einem „Leg“ (Bein) bereits in der 2. Liga!

Weitere Ergebnisse:

- 6. Spieltag: DSG Wickede - SG Borken I 9:11
- 7. Spieltag: SG Borken I – SV Mauritz Münster 15:5
- 8. Spieltag: DC Green Bull Essen – SG Borken I 5:15

Bezirksliga Westfalen Nord (2. und 3. Mannschaft)

Die 2. Mannschaft der SG verlor in der Bezirksliga beim Topfavoriten 1. Zweckler Dartverein deutlich mit 5:15. Dennoch steht sie mit dem 3. Platz und 12:4 Punkten nach acht Spielen hervorragend da.

In derselben Staffel konnte die SG Borken III durch ein 17:3 zum Hinrundenabschluss gegen die Flintstones Datteln den 5. Tabellenplatz mit jetzt 10:8 Punkten absichern. Mit vier Punkten Vorsprung auf den Relegationsplatz und acht auf den ersten Abstiegsplatz geht das Team nun relativ entspannt in die Winterpause.

Weitere Ergebnisse:

- 6. Spieltag: SG II – Dart Knights Hattingen 14:6 / DC Castrop-Rauxel – SG III 11:9
 - 7. Spieltag: Dülmen Atlantis Darter - SG II -:- (21.1.23) / SG III – DC No Score Essen 5:15
 - 8. Spieltag: SG II – Woodpeckers Datteln 19:1 / DC Ruhrpott Essen – SG III 9:11
- Nachholspiel vom 2. Spieltag: SG III – Dart Knights Hattingen 14:6

Bezirksklasse Westfalen Nord 1 (4. und 5. Mannschaft U18)

Eine Liga tiefer in der Bezirksklasse musste die SG Borken IV (9:7 Punkte) eine 5:9-Heimniederlage im Derby gegen den DC Dartona II (14:0) hinnehmen und wird in dieser Saison kaum noch für einen Aufstieg infrage kommen, den wohl die Raesfelder zusammen mit den Vikings Münster II (14:2) unter sich ausmachen werden.

Dafür hat sich die fünfte Mannschaft der SG weiter von den Abstiegsplätzen in derselben Ligastaffel absetzen können. Durch einen 8:6-Auswärtserfolg bei der SG Coesfeld schaffte sie den Sprung auf Platz 5 bei 7:9 Punkten.

Vom Dartsport

Fortsetzung 4

Weitere Ergebnisse:

6. Spieltag: SG IV spielfrei / SG V U18 – DC Bocholt II 12:2

7. Spieltag: SG IV – DC Bocholt III 10:4 / DC Shamrock Marl – SG V U18 7:7

8. Spieltag: Rien ne va plus Haltern – SG IV 6:8 / SG V U18 – DC Vikings Münster II 1:13

Nachholspiel vom 2. Spieltag: SG IV – DC Bocholt II 7:7

Alle Ergebnisse und Tabellen auf www.nwdv.info

Münsterland-Dartliga

In der Münsterland-Dartliga ist mittlerweile auch die Winterpause angebrochen. Allerdings sind in den vier Achter-Staffeln erst fünf von 14 Spieltagen absolviert worden. In der 3. Liga Staffel B scheint unser erstes SG-Team es dem NWDV-Regionalligisten gleich zu tun und steht nach durchweg hohen Siegen in Marl beim Dream Team (15:1), gegen DC Dartona II (16:0), in Coesfeld bei der SG 06 III (15:1), gegen SSV Hamm 05/06 (14:2) sowie beim DC Bocholt (14:2) mit 10:0 Punkten unangefochten auf dem Aufstiegsplatz 1.

Unsere Zweite tut sich deutlich schwerer, liegt aber jetzt mit ausgeglichenem Punktestand von 4:4 auf dem 5. Rang der 3. Liga A. Zwei Siege gegen den DC Bocholt II (11:5) und in Steinfurt beim Dart Team 16 (9:7) stehen zwei Niederlagen bei GW Amisia Rheine (2:14) und gegen Spiel und Sport 09 Neuenkirchen (7:9) gegenüber.

Alle Ergebnisse und Tabellen auf www.ml-dart.de



Gute Leistungen in Nürnberg



Rockmusiker Henning Wehland und Dartprofi Rene Dahlmann kamen im Dezember in den Checkpoint.

Vom Radsport

Senioren der Radsportabteilung

(hjs) Die Senioren der Radsportabteilung sind eine aktive und enge Gemeinschaft. Seit vielen Jahren fahren die heutigen Senioren der Radsportabteilung schon zusammen Rennrad (z. T. schon seit 1984) und sind eine trotz manchmal gesundheitlichen Einschränkungen immer noch eine aktive Gemeinschaft, die sich über die Sommersaison dienstags vormittags zu einer Ausfahrt trifft. Über die Herbst- und Wintersaison wird dann mit dem MTB gefahren und an einem zweiten Tag noch geschwommen oder gewalkt. In jedem steckt eben noch das Sport-Gen, das auch gelebt werden will. Die soziale Komponente kommt aber auch nicht zu kurz, wie das kürzliche Frühstückstreffen zum Abschluss der Straßensaison beweist.



Beim Frühstück werden Erinnerungen ausgetauscht.

Zu diesem Treffen werden natürlich auch Sportfreunde eingeladen, die nicht mehr so ganz fit sind oder aus gesundheitlichen Gründen an den Ausfahrten nicht mehr teilnehmen können.

Gerade als Senior sind die gelebten Sozialkontakte und das gegenseitige Miteinander sehr wichtig.

Macht weiter so!

Rauf aufs Rennrad Und mitfahren!

Vom Radsport

Sauerlandtour der SG Radsportler



Unsere Radsportler unternahmen eine anspruchsvolle Tour.

Das für Radsportler sehr anspruchsvolle Gelände in landschaftlich schöner Umgebung forderte z.T. viel Kraft und Energie sowie fahrerisches Können. Auftanken können die Radsportler dann im Hotel, denn die Unterbringung mit entsprechend sehr guter Verpflegung war immer der passende Ausklang schöner Touren.

Nach drei Tagen mit entsprechenden Distanzen und Höhenmetern, bei denen auch das Wetter mitspielte, wurde die Heimreise in Richtung Borken angetreten.

Eine super Tour!

(hjs) Vom 07. bis zum 09. Oktober unternahm eine Gruppe der Radsportler eine MTB-Tour ins Sauerland. Von Willingen-Usseln aus führen die Radsportler MTB-Touren in Richtung Diemelsee, Willinger Uppland. Und die im Bereich Willingen zahlreichen Sportstätten (Sprungschanze, Biathlon usw.) wurden auch besucht.



Schattenspiel im Sauerland

Vom Tennis

Ende – Aus – Die Platzanlage wurde winterfest gemacht.

(khh) Kaum war der letzte Ball geschlagen, der letzte Punkt gemacht und der letzte Satz gewonnen, kamen engagierte, fleißige Helferinnen/er zum letzten Arbeitseinsatz auf unsere Tennisplatzanlage.

Schnell hatten sich die „Spezialisten“ für die verschiedenen Aufgabenbereiche gefunden. Die Sichtschutzplanen mussten abgenommen und zusammengelegt werden, die Punkttafeln und Netze wurden abgebaut, die Begrenzungslinien aus der Asche genommen, die Terrassentische und Stühle wurden gesäubert und ins Trockene gebracht, der Rasen um die Wildblumenwiese ge-



Viele Hände waren mit dem Aufräumen beschäftigt.

mäht, die Grünanlagen beschnitten und ein Durchgang von Platz 1 zum Mittelgang geschaffen.

Da jeder Handgriff saß, konnte die Aktion schon nach drei Stunden abgeschlossen werden. Trotzdem hatten die Beteiligten zwischendurch immer noch Zeit für ein Gespräch oder ein



Die Akteure in neuem Outfit

Pläuschchen.

Alle Helferinnen und Helfer verließen die Platzanlage mit dem guten Gefühl, bestens für Herrichtung der nächsten Saison, im Frühjahr 2023, vorbereitet zu sein.

Termine:

Der Vorstand der Tennisabteilung lädt alle Mitglieder zum Neujahrsempfang am **Sonntag, dem 15. Januar 2023, um 10.30 Uhr** ganz herzlich ein.

Vom Tennis

Unsere Abteilungsversammlung findet am **Sonntag, dem 19. Februar 2023, um 11.00 Uhr, im Vereinsheim an der Parkstraße** statt.

Der Vorstand bittet um zahlreiche Teilnahme.

Präsentation bei der „Borkener Vereinsvielfalt“

(khh) Am 24. September hat die Tennisabteilung mit einer mobilen Trainingsanlage an der, von der Stadt Borken initiierten Veranstaltung „Borkener Vereinsvielfalt / Finde deinen Verein.... Für alle was dabei“, teilgenommen.

An der Station zum Mitmachen und Ausprobieren nutzen zahlreiche Interessierte, Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene die Gelegenheit, schnappten sich einen Schläger und probierten unter fachlicher Anleitung Vorhand- und Rückhandschläge.



Mit vielen interessanten Spielformen stellte sich die Tennisabteilung dar.

Am Informationsstand konnten sich Interessierte

nach dem Tennissport (Kinder-, Jugend-, Erwachsenen- und Mannschaftstraining) in unserem Verein erkundigen und den ausgelegten Flyer mit nach Hause nehmen.

Die freiwilligen Helfer, die sich von 12.00 Uhr bis 19.00 Uhr abwechselten, resümierten diese Veranstaltung als eine gute Möglichkeit, interessierten Bürgern ein sportliches Angebot präsentieren zu können.

Liebe SG-lerinnen, liebe SG-ler,

wir haben hoffentlich die Corona Pandemie überstanden. Und können uns dem normalen Leben wieder widmen.

Möge uns in christlicher Zuwendung das neue Jahr eine friedliche Zukunft angeheißen lassen.

Das wünscht euch euer Ehrenvorsitzender

Jürgen Berndt



Wir wissen,
was Sport ist.

**Werde Mitglied bei der
SG Borken!**

**Da gibt es vielfältigen Sport,
Spaß und Geselligkeit**

www.sg-borken.de

Und ich sach noch...

„Nä, nä, nä“, sacht Jupp, als ich ihn auf ’n Platz traf, „Ich versteh die Welt nich mehr. Und übrigens: Fohe neues...“

„Ja, datt wünsch ich dir auch. Aber sach mal, watt hasse denn?“, frach ich so.

„Ja, datt mit de Erste und so“, sacht Jupp, „datt kannse doch keinem erklären!“

„Wie?“, sach ich, „ich versteh nur Bahnhof.“

„Datt will ich dir erklär’n“, sacht Jupp.

„Also: Inne Vorbereitungszeit auf diese Saison haben se ’n super Fußball gespielt. Datt konntse dir wirklich ankucken. Da lief der Ball. Et kamen lange Bälle un auch die Tore waren nich von schlechte Eltern. Und alle dachten: Super, datt fängt ja gut an.“

„Und?“, frach ich Jupp, „watt war dann?“

„Dann“, sacht Jupp, „dann kam gar nix mehr. Alles datt, watt se gezeichnet haben, haben se verlernt. Nix war et mehr mit den diagonalen Bällen auf Basti oder Tim und so. Watt se gemacht haben, war hinten rum, immer wieder hinten rum spielen.“

„Machen doch die Nationalspieler auch“, sach ich, „vielleicht haben se datt ja davon abgekuckt.“

„Und?“, fracht Jupp, „watt haben se damit erreicht?“

„’N frühen Rückflug nach Deutschland“, sach is so.

„’N Abflug nach Deutschland meinse wohl“, verbessert mich Jupp.

„Ja“, sach ich, „datt war wirklich nich so ’n Ruhmesblatt.“

„Un genauso wenig ’n Ruhmesblatt is datt mit unsere Erste. Ich will mal so sagen. Et gab natürlich auch zwischendurch Lichtblicke. Da haben se sogar auf Platz vier gestanden. Und alle haben sich gefreut. Un jetzt? Jetzt stehen se nur noch ’n paar Punkte vor ’n Abstiegsplatz.“

„Ja, watt muss denn passieren, damit datt wieder inne richtigen Bahnen kommt?“, frach ich Jupp.

„Also erst mal sind die Jungs ja gar nich so schlecht. Fußball spielen können die alle. Sie müssen et nur zeigen. Un manchmal mein ich, die sind irgendwie gehemmt. Ich weiß nich, ob se Angst haben oder so, keine Ahnung.“

„Un der Trainer?“, frach ich mal nach.

„Datt is auch so ’n Kapitel. Else hatte ja schon gesacht, datt er nicht mehr weiter machen wollte. Un ich schätze, er hatte auch keinen Zugriff mehr auf die Mannschaft. Deshalb hat man sich getrennt, wie et so schön heißt. Datt neue Gespann mit Pascal un Jannik kam für ein Spiel. Un dann haben se für den Rest vonne Saison Ralle wiedergeholt. Du kenns den ja auch.“

„Ja klar kenn ich den, aber wie sieht et mit ’n neuen Trainer aus?“, will ich wissen.

„Ja“, sacht Jupp, „für die neue Saison is Christian Erwig verpflichtet worden. Der hat unheimlich viel Erfahrung als Spieler. Bei Preußen Münster und Schalke und so. Und hat auch schon andere Mannschaften trainiert. Da bin ich mal gespannt, watt dabei raus kommt. Aber datt ist noch in weiter Ferne. Und dann sehen wir mal weiter.“

„Dann können wir ja nur hoffen, datt uns datt neue Jahr viel Glück und Erfolg bringt“, sach ich so.

„Ja, datt hoff ich auch“, pflichtet Jupp mir bei.

Friedhelm Triphaus

**Wenne watt wissen wills,
musse in’t SG-Blättken kucken.**

SG – kurz notiert

zusammengestellt von Friedhelm Triphaus

Auf die Aussage "Sport ist Mord" antwortete **Ludger Heselhaus** ganz cool: „Turne vor der Urne.“

„**I**n der letzten Zeit hatten wir jede Menge Neuanmeldungen“, freute sich Franz **Schulze Schwering**, der die Mitgliederverwaltung innehat.

„**D**ie Werte des Lebens habe ich von meinen Eltern mitbekommen. Besonders von meinem Vater und von meiner Mutter“, schätzte der Ehrenspielführer der Nationalmannschaft und im letzten Jahr verstorbene **Uwe Seeler** doppelt seine Erziehung.

„**W**ir sind ja ein Sportverein, deswegen laufen wir auch hinter allem her“, machte Jugendkassierer **Ulrich Kastner** der Jugendvorstandssitzung im November 2022 deutlich.

„**N**ach meinen Knieproblemen werde ich wohl keinen Marathon mehr laufen können“, fürchtete **Andreas Callegari** von der Laufsportgruppe um seine Lieblingsstrecke.

„**W**ir freuen uns sehr, dass es geklappt hat“, sagte der Sportliche Leiter beim Fußball, **Patrick Herzog**, zur Verpflichtung von Trainer **Christian Erwig** für die neue Fußballsaison.

„**W**ir haben unsere Negativ-Serie mit einer blitzsauberen Leistung beendet“, freute sich Interimstrainer **Ralf Bugla** nach dem 2:0-Auswärtssieg gegen SV Herbern

SG Borken – „Ein Verein im Zentrum

.....

TAVERNA  **»TOXOTIS«**

**Remigiusstr. 12 in Borken
an der großen Kirche**

BÖRGER®

Metallbauer (m/w/d)

Zerspanungsmechaniker (m/w/d)

Industriekaufmann (m/w/d)

Koop. Ingenieurausbildung (m/w/d)

Mechatroniker (m/w/d)

Techn. Produktdesigner (m/w/d)

#cooleAusbildung

**Wir spielen in der höchsten Liga.
Verstärke unser Team.**

2023

Börger GmbH | Borken-Weseke | T: 0 28 62 / 91 03 - 600 | azubi@boerger.de | www.boerger-ausbildung.de



**SANITÄTSHAUS
BEERMANN** GmbH
Reha- und Orthopädie-Technik



- Orthopädietechnik
- Reha-Technik
- Sanitätsfachhandel
- Wundmanagement
- Beratungszentrum Lymphologie

Reha- und Orthopädie-Technik

Ahauser Straße 2a
46325 Borken
Tel.: 02861 91391

Sanitätshäuser

Borkener Str. 15
46348 Raesfeld
Tel.: 02865 2021470

Königstraße 7
48691 Vreden
Tel.: 02564 390690

Am Boltenhof 2
46325 Borken
Tel.: 02861 604781

www.sanitaetshaus-beermann.de

